
Protokoll

der zweiten ordentlichen Generalversammlung der

Montana Aerospace AG

mit Sitz in Reinach (AG)

Ort:	Walder Wyss AG, Seefeldstrasse 123, 8008 Zürich
Datum:	18. Mai 2022
Zeit:	10:00 bis 10:35 Uhr
Vorsitz:	Mag. Christian Hosp, österreichischer Staatsangehöriger, in Herrliberg, Mitglied des Verwaltungsrates
Protokollführer:	Dr. Urs Gnos, von Glarus Süd (GL), in Altendorf (SZ)

Traktanden:

1. Wahl eines Tagespräsidenten für die ordentliche Generalversammlung
2. Genehmigung des Lageberichts und der Jahres- und Konzernrechnung 2021
3. Verwendung des Bilanzergebnisses
4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

5. Genehmigung der maximalen Gesamtvergütung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung
 - 5.1. Maximale Gesamtvergütung des Verwaltungsrates von dieser ordentlichen Generalversammlung bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung
 - 5.2. Maximale Gesamtvergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2022
6. Wahlen
 - 6.1. Wahlen Verwaltungsrat
 - 6.1.1. Wiederwahl von Michael Tojner als Co-Präsident und Mitglied des Verwaltungsrates
 - 6.1.2. Wiederwahl von Thomas Williams als Co-Präsident und Mitglied des Verwaltungsrates
 - 6.1.3. Wiederwahl von Martin Ohneberg als Mitglied des Verwaltungsrates
 - 6.1.4. Wiederwahl von Christian Hosp als Mitglied des Verwaltungsrates
 - 6.1.5. Wiederwahl von Markus Vischer als Mitglied des Verwaltungsrates
 - 6.2. Wahlen Nominierungs- und Vergütungsausschuss
 - 6.2.1. Wiederwahl von Michael Tojner als Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses
 - 6.2.2. Wiederwahl von Thomas Williams als Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses
 - 6.2.3. Wiederwahl von Martin Ohneberg als Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses
 - 6.3. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

6.4. Wiederwahl der Revisionsstelle

7. Erhöhung und Verlängerung des genehmigten Kapitals
8. Schaffung von bedingtem Kapital zu Finanzierungszwecken

Begrüssung

Christian Hosp, Mitglied des Verwaltungsrates der Montana Aerospace AG, eröffnet um 10.00 Uhr die Versammlung und erklärt, dass er auf Antrag des Verwaltungsrates und unter der Voraussetzung, dass er von der Generalversammlung als Tagespräsident gewählt werde, heute den Vorsitz für diese ordentliche Generalversammlung übernehme.

Herr Hosp begrüsst Herrn Daniel Haas von der KPMG AG, Zweigniederlassung St. Gallen. Er ist als Vertreter des Konzernprüfers und gleichzeitig auch als Vertreter der Revisionsstelle präsent.

Ebenso begrüsst Herr Hosp Herrn Raphael Keller von der Anwaltskanzlei Keller KLG. Die Anwaltskanzlei Keller KLG nimmt als unabhängige Stimmrechtsvertreterin an der Generalversammlung teil.

Zuletzt begrüsst Herr Hosp Herrn Notar Stefan Walder, der die Beschlüsse zu Traktandum 7 und 8 beurkundet. Er weist darauf hin, dass Herr Walder ermächtigt ist, von sich aus und ohne Einberufung einer Generalversammlung redaktionelle Änderungen und Ergänzungen formeller Natur an den Akten für die Handelsregisteranmeldungen vorzunehmen.

Herr Hosp weist darauf hin, dass der Verwaltungsrat der Montana Aerospace AG gestützt auf die Bestimmungen der «Covid-19 Verordnung 3» des Bundesrates vom 19. Juni 2020 über die Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus entschieden hat, dass die Aktionäre ihre Rechte an der diesjährigen ordentlichen Generalversammlung ausschliesslich über die unabhängige Stimmrechtsvertreterin wahrnehmen können und eine physische Teilnahme der Aktionäre ausgeschlossen ist. Die Aktionäre wurden entsprechend in der Einladung über diese Massnahme informiert.

Herr Hosp möchte die ordentliche Generalversammlung unter Berücksichtigung dieses besonderen Rahmens wie folgt gestalten: Zuerst treffe er die formellen Feststellungen. Danach werde er direkt zur Behandlung der eigentlichen Traktanden übergehen.

1. Formelle Feststellungen

Herr Hosp kommt damit zur Behandlung der Geschäfte der ordentlichen Generalversammlung und trifft vorgängig die folgenden formellen Feststellungen:

1.1. Protokollführer und Stimmzähler

Gemäss Art. 12 Abs. 3 der Statuten bestimmt der Vorsitzende einen Protokollführer und Stimmzähler.

Herr Hosp bestimmt als Protokollführer Dr. Urs Gnos, von Glarus Süd (GL), in Altendorf (SZ), und als Stimmzähler Nico Bernhard, von Davos (GR), in Zürich (ZH).

1.2. Einberufung der ordentlichen Generalversammlung

Herr Hosp stellt fest, dass zur heutigen Generalversammlung gemäss den statutarischen und gesetzlichen Bestimmungen eingeladen wurde, durch einmalige Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 21. April 2022 sowie durch normalen Brief vom 21. April 2022 an alle im Aktienbuch eingetragenen Namenaktionäre der Montana Aerospace AG. In der Einladung wurden die Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates bekannt gegeben.

Ferner stellt Herr Hosp fest, dass die Aktionäre in der Einladung auch darauf hingewiesen wurden, dass sie ihre Rechte ausschliesslich über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter wahrnehmen können und eine physische Teilnahme ausgeschlossen ist und die gesetzliche Aktenauflage stattgefunden hat.

Herr Hosp stellt fest, dass die ordentliche Generalversammlung der Montana Aerospace AG somit ordnungsgemäss einberufen wurde.

1.3. Bekanntgabe der Traktanden und der Anträge des VR

Herr Hosp weist darauf hin, dass die Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates in der Einladung bekannt gegeben wurden. Seitens der Aktionäre seien keine Traktandierungsbegehren eingereicht worden.

1.4. Verwaltungsrat

Herr Hosp teilt mit, dass der Verwaltungsrat durch ihn vertreten sei. Herr Hosp gibt ferner bekannt, dass Michael Tojner, Co-Präsident des Verwaltungsrates, Thomas Williams, Co-Präsident des Verwaltungsrates, Martin Ohneberg, Vize-

präsident des Verwaltungsrates, sowie das Verwaltungsratsmitglied Markus Vischer verhindert sind und deshalb leider nicht an der ordentlichen Generalversammlung teilnehmen können.

1.5. Abstimmungen und Wahlen

Herr Hosp teilt mit, dass alle Aktionäre, die an der heutigen Generalversammlung teilnehmen, durch die unabhängige Stimmrechtsvertreterin vertreten sind. Er möchte daher die unabhängige Stimmrechtsvertreterin bitten, die ordentliche Generalversammlung anlässlich der Abstimmung über das betreffende Traktandum über die abgegebenen Stimmen zu informieren.

1.6. Präsenzmeldung

Vom gesamten Aktienkapital von CHF 61'985'597.00, eingeteilt in 61'985'597 Namenaktien zu nominal je CHF 1.00, sind vertreten durch:

- (a) die unabhängige Stimmrechtsvertreterin:
Anwaltskanzlei Keller KLG, Splügenstrasse 8, 8027 Zürich, handelnd durch Raphael Keller: 50'444'314 Aktienstimmen
- (b) anwesende Aktionäre: keine

insgesamt total 50'444'314 Aktienstimmen.

Das qualifizierte Mehr für Traktanden 7 und 8 beträgt demnach 33'629'543 Aktienstimmen.

1.7. Feststellung Beschlussfähigkeit

Herr Hosp stellt fest, dass die Generalversammlung somit, unter der Voraussetzung seiner Wahl zum Tagespräsidenten, ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig sei.

2. Traktanden

2.1. Traktandum 1: Wahl eines Tagespräsidenten für die ordentliche Generalversammlung

Christian Hosp erklärt, da nun seine eigene Wahl traktandiert sei, übergebe er das Wort für das Traktandum 1 an den Protokollführer Urs Gnos.

Da die beiden Co-Präsidenten und der Vizepräsident des Verwaltungsrates am heutigen Datum leider verhindert sind, beantragt der Verwaltungsrat in Übereinstimmung mit Art. 12 Abs. 1 der Statuten der Montana Aerospace AG die Wahl von Christian Hosp als Tagespräsident für diese ordentliche Generalversammlung.

Der Protokollführer bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 1 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 1 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 49'843'077

Nein-Stimmen: 599'357

Enthaltungen: 1'880

Der Protokollführer stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates, Christian Hosp als Tagespräsident für diese ordentliche Generalversammlung zu wählen, angenommen wurde.

Der Protokollführer bedankt sich und gibt das Wort zurück an Christian Hosp.

2.2. Traktandum 2: Genehmigung des Lageberichts und der Jahres- und Konzernrechnung 2021

Der Vorsitzende kommt damit zu Traktandum 2. Er führt aus, dass der Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung der Montana Aerospace AG für das Geschäftsjahr 2021 am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht aufgelegt haben und zudem im Internet abrufbar waren.

Der Vorsitzende führt aus, als aktienrechtliche Revisionsstelle amte die KPMG AG, Zweigniederlassung St. Gallen. Die KPMG AG habe die Buchführung und die Jahresrechnung 2021 der Montana Aerospace AG geprüft und den im Geschäftsbericht abgedruckten Bericht der Revisionsstelle erstattet. Zudem habe die KPMG AG als aktienrechtliche Konzernprüferin die Konzernrechnung, d.h. die konsolidierte Jahresrechnung der Montana Aerospace Gruppe, für das Geschäftsjahr 2021 geprüft und im Geschäftsbericht über ihr Prüfungsergebnis berichtet.

Der Vorsitzende fragt Herrn Haas der KPMG AG, ob er noch Ergänzungen zu den abgegebenen Revisionsberichten anzubringen habe. Herr Haas erklärt, er habe keine Ergänzungen anzubringen.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung der Montana Aerospace AG für das Geschäftsjahr 2021 zu genehmigen.

Der Vorsitzende bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 2 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 2 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen:	50'419'625
Nein-Stimmen:	8'155
Enthaltungen:	16'534

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates, den Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung der Montana Aerospace AG für das Geschäftsjahr 2021 zu genehmigen, angenommen wurde und bedankt sich.

2.3. Traktandum 3: Verwendung des Bilanzergebnisses

Der Vorsitzende fährt fort mit Traktandum 3 und hält fest, dass der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021 einen Bilanzverlust in der Höhe von CHF 78'678'088.37 aufweise, bestehend aus einem Jahresverlust in der Höhe von CHF 78'080'650.71 zuzüglich eines Verlustvortrags von CHF 597'437.66.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Jahresverlust in der Höhe von CHF 78'080'650.71 auf neue Rechnung vorzutragen und keine Dividende auszuschütten.

Der Vorsitzende bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 3 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 3 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 50'434'298

Nein-Stimmen: 8'306

Enthaltungen: 1'710

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates, den Jahresverlust auf neue Rechnung vorzutragen und keine Dividende auszuschütten, angenommen wurde und bedankt sich.

2.4. Traktandum 4: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Der Vorsitzende fährt fort mit Traktandum 4.

Der Verwaltungsrat beantragt, sämtlichen Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung der Montana Aerospace AG für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen.

Der Vorsitzende bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 4 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 4 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 17'860'174

Nein-Stimmen: 144'262

Enthaltungen: 17'159

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates, sämtlichen Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung der Montana Aerospace AG für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen, angenommen wurde und bedankt sich.

2.5. Traktandum 5: Genehmigung der maximalen Gesamtvergütung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Der Vorsitzende fährt fort mit Traktandum 5 und erklärt, dass dieses, wie in der Einladung zur heutigen Generalversammlung angegeben, in zwei Teile aufgeteilt sei.

2.5.1. Traktandum 5.1: Maximale Gesamtvergütung des Verwaltungsrates von dieser ordentlichen Generalversammlung bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrags von EUR 2'400'000.00 als Vergütung für die Mitglieder des Verwaltungsrates für den Zeitraum von dieser ordentlichen Generalversammlung bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende erklärt, dass die tatsächliche Entschädigung, die jedem Verwaltungsratsmitglied für ein Geschäftsjahr bezahlt wird, im Vergütungsbericht des jeweiligen Geschäftsjahres offengelegt und den Aktionären zusammen mit dem diesbezüglichen Revisionsbericht in Übereinstimmung mit dem anwendbaren Schweizer Recht zur Verfügung gestellt werde.

Der Vorsitzende bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 5.1 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 5.1 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 38'865'326

Nein-Stimmen: 11'573'012

Enthaltungen: 5'976

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates zur Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrags von EUR 2'400'000.00 als Vergütung für die Mitglieder des Verwaltungsrates für die Periode bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung angenommen wurde und bedankt sich.

2.5.2. Traktandum 5.2: Maximale Gesamtvergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2022

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrags von EUR 10'000'000.00 als Vergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung für die Periode vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022.

Der Vorsitzende erklärt, dass die tatsächliche Entschädigung, die jedem Mitglied der Geschäftsleitung für ein Geschäftsjahr bezahlt wird, im Vergütungsbericht des jeweiligen Geschäftsjahres offengelegt und den Aktionären zusammen mit dem diesbezüglichen Revisionsbericht in Übereinstimmung mit dem anwendbaren Schweizer Recht zur Verfügung gestellt werde.

Der Vorsitzende bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 5.2 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 5.2. ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 42'969'427

Nein-Stimmen: 7'468'911

Enthaltungen: 5'976

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates zur Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrags von EUR 10'000'000.00 als Vergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung für die Periode vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 angenommen wurde und bedankt sich.

2.6. Traktandum 6: Wahlen

Der Vorsitzende fährt fort mit Traktandum 6 und erklärt, dass dieses, wie in der Einladung zur heutigen Generalversammlung angegeben, in vier Teile aufgeteilt sei.

Traktandum 6.1: Wahlen Verwaltungsrat

Der Vorsitzende hält fest, dass gemäss Artikel 17 Absatz 1 der Statuten die Generalversammlung den Präsidenten oder zwei Co-Präsidenten und die Mitglieder des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wähle, wobei Wiederwahl zulässig sei.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl der bestehenden Verwaltungsräte, und die Wiederwahl von Herrn Tojner und Herrn Williams als Co-Präsidenten des Verwaltungsrates. Dabei werden die Wahlen, wie in der Einladung zur heutigen Generalversammlung angegeben, einzeln vorgenommen.

2.6.1. Traktandum 6.1.1: Wiederwahl von Michael Tojner als Co-Präsident und Mitglied des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Michael Tojner als Mitglied und Co-Präsident des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 6.1.1 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 6.1.1 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 41'134'840

Nein-Stimmen: 9'305'389

Enthaltungen: 4'085

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates, Michael Tojner als Mitglied und Co-Präsident des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen, angenommen wurde.

Der Vorsitzende gratuliert Michael Tojner zur Wiederwahl und gibt bekannt, dass dieser ihn vorgängig wissen liess, die Wiederwahl anzunehmen.

2.6.2. Traktandum 6.1.2: Wiederwahl von Thomas Williams als Co-Präsident und Mitglied des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Thomas Williams als Mitglied und Co-Präsident des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 6.1.2 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 6.1.2 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 42'168'552

Nein-Stimmen: 8'270'977

Enthaltungen: 4'785

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates, Thomas Williams als Mitglied und Co-Präsident des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen, angenommen wurde.

Der Vorsitzende gratuliert Thomas Williams zur Wiederwahl und gibt bekannt, dass dieser ihn vorgängig wissen liess, die Wiederwahl anzunehmen.

2.6.3. Traktandum 6.1.3: Wiederwahl von Martin Ohneberg als Mitglied des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Martin Ohneberg als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 6.1.3 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 6.1.3 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 43'663'464

Nein-Stimmen: 6'776'065

Enthaltungen: 4'785

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates, Martin Ohneberg als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen, angenommen wurde.

Der Vorsitzende gratuliert Martin Ohneberg zur Wiederwahl und gibt bekannt, dass dieser ihn vorgängig wissen liess, die Wiederwahl anzunehmen.

2.6.4. Traktandum 6.1.4: Wiederwahl von Christian Hosp als Mitglied des Verwaltungsrates

Der Vorsitzende erklärt, da nun seine eigene Wiederwahl traktandiert sei, übergebe er das Wort für das Traktandum 6.1.4 an den Protokollführer Urs Gnos.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Christian Hosp als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Protokollführer bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 6.1.4 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 6.1.4 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 44'156'848

Nein-Stimmen: 6'282'741

Enthaltungen: 4'725

Der Protokollführer stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates, Christian Hosp als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen, angenommen wurde.

Der Protokollführer gratuliert Christian Hosp zur Wiederwahl. Dieser erklärt die Annahme der Wiederwahl. Der Protokollführer gibt das Wort zurück an Christian Hosp.

2.6.5. Traktandum 6.1.5: Wiederwahl von Markus Vischer als Mitglied des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Markus Vischer als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 6.1.5 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 6.1.5 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 43'805'207

Nein-Stimmen: 6'631'582

Enthaltungen: 7'525

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates, Markus Vischer als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen, angenommen wurde.

Der Vorsitzende gratuliert Markus Vischer zur Wiederwahl und gibt bekannt, dass dieser ihn vorgängig wissen liess, die Wiederwahl anzunehmen.

2.7. Traktandum 6.2: Wahlen Nominierungs- und Vergütungsausschuss

Der Vorsitzende hält fest, dass gemäss Artikel 26 der Statuten die Generalversammlung die Mitglieder des Nominierungs- und Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wähle, wobei Wiederwahl zulässig sei.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl der bestehenden Mitglieder Michael Tojner, Thomas Williams und Martin Ohnberg. Dabei werden die Wahlen, wie in der Einladung zur heutigen Generalversammlung angegeben, einzeln vorgenommen.

2.7.1. Traktandum 6.2.1: Wiederwahl von Michael Tojner als Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Michael Tojner als Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 6.2.1 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 6.2.1 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 40'255'032

Nein-Stimmen: 10'183'847

Enthaltungen: 5'435

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates, Michael Tojner als Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen, angenommen wurde.

Der Vorsitzende gratuliert Michael Tojner zur Wiederwahl und gibt bekannt, dass dieser ihn vorgängig wissen liess, die Wiederwahl anzunehmen.

2.7.2. Traktandum 6.2.2: Wiederwahl von Thomas Williams als Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Thomas Williams als Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 6.2.2 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 6.2.2 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 41'637'369

Nein-Stimmen: 8'801'510

Enthaltungen: 5'435

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates, Thomas Williams als Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen, angenommen wurde.

Der Vorsitzende gratuliert Thomas Williams zur Wiederwahl und gibt bekannt, dass dieser ihn vorgängig wissen liess, die Wiederwahl anzunehmen.

2.7.3. Traktandum 6.2.3: Wiederwahl von Martin Ohneberg als Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Martin Ohneberg als Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 6.2.3 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 6.2.3 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 43'354'929

Nein-Stimmen: 7'084'010

Enthaltungen: 5'375

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates, Martin Ohneberg als Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen, angenommen wurde.

Der Vorsitzende gratuliert Martin Ohneberg zur Wiederwahl und gibt bekannt, dass dieser ihn vorgängig wissen liess, die Wiederwahl anzunehmen.

2.8. Traktandum 6.3 Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Anwaltskanzlei Keller KLG, Splügenstrasse 8, 8027 Zürich, Schweiz, als unabhängige Stimmrechtsvertreterin für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 6.3 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 6.3 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 50'419'329

Nein-Stimmen: 23'325

Enthaltungen: 1'660

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates, die Anwaltskanzlei Keller KLG als unabhängige Stimmrechtsvertreterin für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen, angenommen wurde.

Der Vorsitzende gratuliert der Anwaltskanzlei Keller KLG zur Wiederwahl. Herr Raphael Keller erklärt die Annahme der Wiederwahl.

2.9. Traktandum 6.4: Wiederwahl der Revisionsstelle

Der Vorsitzende fährt fort mit Traktandum 6.4 und hält fest, dass gemäss Artikel 27 Abs. 3 der Statuten die Amtsdauer der Revisionsstelle mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung ende, wobei Wiederwahl zulässig sei.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von KPMG AG, Bogenstrasse 7, in St. Gallen, Schweiz, als Revisionsstelle für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 6.4 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 6.4 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 48'992'417

Nein-Stimmen: 1'450'387

Enthaltungen: 1'510

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates, KPMG AG, St. Gallen, als Revisionsstelle für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen, angenommen wurde.

Der Vorsitzende gratuliert KPMG zur Wiederwahl. Herr Daniel Haas erklärt, dass diese die Wiederwahl annehme.

2.10. Traktandum 7: Erhöhung und Verlängerung des genehmigten Kapitals

Der Verwaltungsrat beantragt, die Frist zur Erhöhung des Aktienkapitals bis zum 18. Mai 2024 zu verlängern, sowie das genehmigte Kapital um CHF 4'831'600.00, eingeteilt in 4'831'600 voll zu liberierende Namenaktien zu erhöhen und entsprechend dieser Änderungen Artikel 3a Abs. 1 der Statuten wie folgt anzupassen (Änderungen hervorgehoben):

«Art. 3a Genehmigtes Kapital (Auszug)

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum **18. Mai 2024**, das Aktienkapital im Maximalbetrag von **CHF 5'000'000** durch Ausgabe von höchstens **5'000'000** vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1.00 zu erhöhen. Erhöhungen des Aktienkapitals (i) auf dem Wege der Festübernahme, (ii) durch eine Tochtergesellschaft im Hinblick und im Zusammenhang mit einer nachfolgend genannten Transaktion, bei welcher der Bezugsrechtsausschluss zulässig ist, sowie (iii) in Teilbeträgen sind gestattet.»

Im Übrigen bleibt Art. 3a der Statuten unverändert.

Der Vorsitzende bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 7 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 7 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 49'760'520

Nein-Stimmen: 679'889

Enthaltungen: 3'905

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates mit dem erforderlichen qualifizierten Mehr angenommen wurde und bedankt sich.

2.11. Traktandum 8: Schaffung von bedingtem Kapital zu Finanzierungszwecken

Der Verwaltungsrat stellt den Antrag, bedingtes Aktienkapital zu Finanzierungszwecken im Betrag von CHF 1'000'000.00, eingeteilt in 1'000'000 voll zu liberierende Namenaktien der Gesellschaft, zu einem Nominalwert von je CHF 1.00, zu schaffen und die Statuten der Gesellschaft entsprechend um einen neuen Artikel 3c zu ergänzen:

«Art. 3c Bedingtes Kapital (zu Finanzierungszwecken)

Das Aktienkapital wird im Maximalbetrag von CHF 1'000'000 durch Ausgabe von höchstens 1'000'000 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1.00 erhöht durch Ausübung von Options- und Wandelrechten, welche in Verbindung mit Anlehensobligationen, ähnlichen Obligationen, Darlehen oder anderen Finanzmarktinstrumenten oder vertraglichen Verpflichtungen der Gesellschaft oder einer ihrer Konzerngesellschaften ausgegeben werden, und/oder durch Ausübung von Optionsrechten, welche von der Gesellschaft oder einer ihrer Konzerngesellschaften ausgegeben werden (nachfolgend gemeinsam die **Finanzinstrumente**). Das Bezugsrecht der Aktionäre ist ausgeschlossen. Zum Bezug der neuen Aktien sind die jeweiligen Inhaber von Finanzinstrumenten berechtigt. Die Bedingungen der Finanzinstrumente sind durch den Verwaltungsrat festzulegen.

Der Verwaltungsrat kann bei der Ausgabe von Finanzinstrumenten das Vorwegzeichnungsrecht der Aktionäre ganz oder teilweise ausschliessen:

- (a) zur Finanzierung und Refinanzierung des Erwerbs von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen, Produkten, Immaterialgüterrechten, Lizenzen, Kooperationen oder von neuen Investitionsvorhaben der Gesellschaft;

- (b) wenn die Ausgabe auf nationalen oder internationalen Kapitalmärkten einschliesslich Privatplatzierungen erfolgt;
- (c) zum Zwecke einer Festübernahme der Finanzinstrumente durch eine Bank oder ein Bankkonsortium mit anschliessendem öffentlichem Angebot; oder
- (d) zum Zweck der Ablösung bestehender Finanzierungen.

Soweit das Vorwegzeichnungsrecht ausgeschlossen ist, sind i) die Finanzinstrumente zu Marktbedingungen zu platzieren; ist ii) die Ausübungs-, Wandel- oder Tauschfrist der Finanzinstrumente auf höchstens 10 Jahre ab dem Zeitpunkt der Emission anzusetzen und ist iii) der Umwandlungs-, Tausch- oder sonstige Ausübungspreis der Finanzinstrumente unter Berücksichtigung des Marktpreises festzulegen.

Der Erwerb von Namenaktien aufgrund einer bedingten Aktienkapitalerhöhung zu Finanzierungszwecken sowie jede Übertragung von Namenaktien unterliegen den Einschränkungen in Art. 5 dieser Statuten.»

Im Übrigen gelten die bisherigen Statuten unverändert weiter.

Der Vorsitzende bittet Herrn Raphael Keller, das Abstimmungsresultat bezüglich Traktandum 8 mitzuteilen.

Die Abstimmung über Traktandum 8 ergibt folgendes Resultat:

Ja-Stimmen: 49'761'289

Nein-Stimmen: 680'040

Enthaltungen: 2'985

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrates mit dem erforderlichen qualifizierten Mehr angenommen wurde und bedankt sich.

2.12. Abschluss

Der Vorsitzende erklärt, dass er am Schluss dieser ordentlichen Generalversammlung angekommen sei und bedankt sich für das Interesse an der Montana Aerospace AG.

Die Generalversammlung wird damit um 10:35 Uhr geschlossen.

Unterschriften

Zürich, 18. Mai 2022

Ort, Datum

A handwritten signature in blue ink, consisting of a large, stylized 'C' followed by a series of loops and a long, sweeping stroke that extends to the right.

Mag. Christian Hosp
Vorsitzender

A handwritten signature in blue ink, consisting of the letters 'U' and 'G' written in a cursive, stylized manner.

Dr. Urs Gnos
Protokollführer